

# Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

*von Jürgen Wagner*

*1. Auflage Juni 2007*

**Bereits 1896 bei den ersten Olympischen Spielen in Athen waren 19 deutsche Sportler am Start, im Jahr 2004 waren es 453. Aber wer waren diese Sportler? Der nachfolgende Bericht soll einen Überblick über einschlägige Publikationen in der über 100 jährigen Geschichte der Olympischen Sommerspiele geben.**

Wenn man auf der Suche nach deutschen Olympiateilnehmern ist, hat man es trotz der zu Olympischen Spielen zahlreich erschienenen Publikationen nicht leicht. Statistiken mit allen internationalen Medaillengewinnern sind zahlreich vorhanden, die heimischen Teilnehmer werden jedoch recht stiefmütterlich behandelt. Aber schon die Qualifikation zu Olympischen Spielen ist eine großartige Leistung und wird in unserer heutigen schnelllebigen Zeit nur unzureichend gewürdigt.

Die Publikationen über die Deutschen Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen spiegeln auch deutlich ein Stück deutsche Zeitgeschichte wieder. Dies wird in den nachfolgenden Ausführungen deutlich, wenn von ausgefallenen Spielen wegen der beiden Weltkriege die Rede ist, von Sommerspielen, die ohne Teilnehmer aus Deutschland ausgetragen wurden, von Teilnehmern des Saarlandes, die 1952 als eigenständiges Team in Helsinki auftraten oder von den Jahren 1960 bis 1988, als zwei getrennte Deutsche Mannschaften nominiert wurden.

Wie eingangs erwähnt nahmen bei den 1. Olympischen Spielen der Neuzeit 1896 in Athen gerade mal 19 deutsche Sportler teil. Mangels eines zeitgenössischen Buches über deutsche Athleten in Athen haben fast 100 Jahre später die Autoren Karl Lennartz und Walter Teutenberg ein Büchlein zusammengestellt, welches die kurzgefassten Biografien der Mitglieder der ersten deutschen Olympiamannschaft präsentiert. Dieses Buch erschien 1992 im Kasseler Sportverlag.

Auch anlässlich der Olympischen Spiele 1900 bis 1912 erschien keine Publikation, welche ausschließlich über die deutschen Teilnehmer informierte. Wie aus der Statistik der Seite 2 entnommen werden kann, waren die deutschen Delegationen damals noch sehr übersichtlich.

1916 fielen die Olympischen Spiele wegen des 1. Weltkrieges aus und für die Spiele 1920 in Antwerpen und 1924 Paris erhielt Deutschland vom NOC keine Einladung.

## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

### Statistik der deutschen Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

Jahr	Ausrichter	Teilnehmer m	Teilnehmer w	Teilnehmer zusammen
1896	Athen	19	0	19
1900	Paris	75	0	75
1904	St. Louis	17	0	17
1906	Athen	49	0	49
1908	London	83	2	85
1912	Stockholm	183	5	188
1916	- ausgefallen -			
1920	Antwerpen	keine Teilnahme		
1924	Paris	keine Teilnahme		
1928	Amsterdam	183	31	214
1932	Los Angeles			82
1936	Berlin	306	42	348
1940	- ausgefallen -			
1944	- ausgefallen -			
1948	London	keine Teilnahme		
1952	Helsinki	186	34	220

Jahr	Ausrichter	BRD m	BRD w	BRD zus.	DDR m	DDR w	DDR zus.
1956	Melbourne	122	19	141	29	8	37
1960	Rom	165	25	190	114	32	146
1964	Tokyo	153	32	185	152	40	192
1968	Mexico City	250	46	296	189	39	228
1972	München	364	86	450	233	66	299
1976	Montreal	246	64	310	154	113	267
1980	Moskau	Boycott	Boycott	Boycott	216	124	340
1984	Los Angeles	286	129	415	Boycott	Boycott	Boycott
1988	Seoul	259	108	367	151	100	251

Jahr	Ausrichter	Teilnehmer m	Teilnehmer w	Teilnehmer zusammen
1992	Barcelona	315	168	483
1996	Atlanta	284	194	478
2000	Sydney	241	187	428
2004	Athen	254	199	453

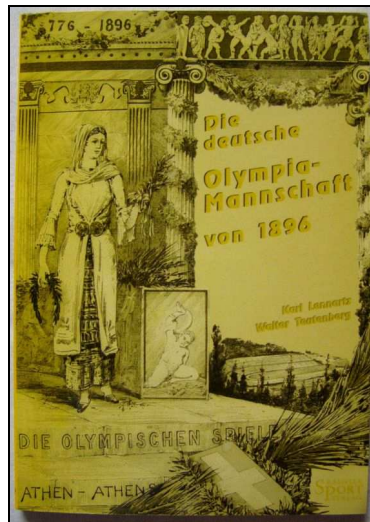
## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

---

Zu vorstehender Statistik der deutschen Teilnehmer muss noch ausgeführt werden, dass es zahlreiche Publikationen über Olympische Spiele gibt und fast ebenso viele (unterschiedliche) Statistiken. Dies könnte u.a. nachstehende Ursachen haben:

- die angegebenen Sportler wurden für eine Teilnahme an den jeweiligen Spielen berufen und eingeladen
- die angegebenen Teilnehmer sind zum Veranstaltungsort angereist
- die angegebenen Teilnehmer sind tatsächlich gestartet
- die angegebenen Teilnehmer sind in mehreren Disziplinen (früher sogar in verschiedenen Sportarten!) gestartet und wurden doppelt gezählt
- die angegebene Teilnehmerzahl wurde wegen Disqualifikation nachträglich korrigiert.

Jeder Autor hat aus seiner Sicht die richtigen Zahlen eingesetzt. Nur wird leider fast nie erklärt, welche Teilnehmer gezählt wurden!



Die deutsche Olympia-Mannschaft von 1896  
64 Seiten, Kasseler Sportverlag

Welche zeitgenössischen Bücher sind jemals über die deutschen Teilnehmer bei Olympischen Spielen erschienen?

Das erste bekannte Buch über die Deutsche Olympiamannschaft wurde zu den 9. Olympischen Spielen 1928 in Antwerpen herausgegeben. Auch anlässlich der 9. Olympischen Spiele 1928 in Antwerpen erschien ein Buch mit dem Titel „Deutschlands Olympia-Kämpfer in Wort und Bild“ von Carl Schelenz und Karl Scharping, Wilhelm Limpert-Verlag Dresden 1928. Auf 172 Seiten werden ca. 300 Olympiakandidaten mit Bild und Kurzbiographie vorgestellt

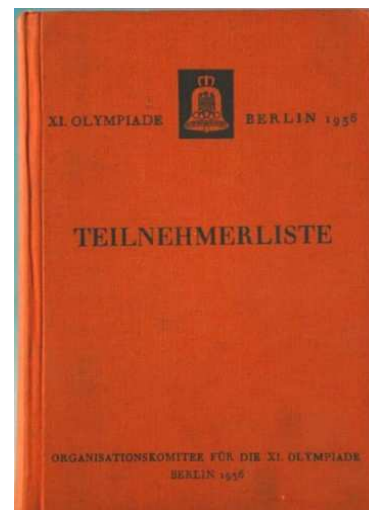
## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

---



Deutschlands Olympia-Kämpfer 1928  
Format: 12,5 x 19 cm

Von den Olympischen Spielen 1932 in Los Angeles ist keine Schrift bekannt die nur die deutschen Teilnehmer vorstellt.



Anlässlich der Spiele von 1936 in Berlin ist ein Büchlein von Hans Borowik erschienen mit dem Titel „Wer ist's bei den Olympischen Spielen von 1936,“ - Kurzbiographie von mehr als 1000 Teilnehmern - vom Reichssportverlag Berlin. Hier werden auf 176 Seiten allerdings nicht nur deutsche Teilnehmer vorgestellt.

Auch in der amtlichen Teilnehmerliste des Organisationskomitees von Berlin sind auf 350 Seiten alle Sportler aufgeführt, welche bei den Spielen gestartet sind.

In den Jahren 1940 und 1944 sind die Olympischen Spiele zwar wegen des 2. Weltkrieges ausgefallen, trotzdem ist wieder von Hans Borowik ein Büchlein

mit dem Titel „Olympia-Kämpfer 1940“ - 1000 Biographien von Sportgrößen aller Länder – erschienen. Auch hier wurden nicht nur deutsche Teilnehmer vorgestellt.

## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

---

Zu den Olympischen Spielen 1948 in London wurde Deutschland – wie schon 1920 und 1924 - nicht eingeladen, erst zu den Spielen 1952 in Helsinki durfte wieder eine Deutsche Mannschaft an den Start gehen.

Zwischenzeitlich hatte sich die politische Landschaft in Deutschland aber stark verändert. Am 24. 09.1949 wurde ein „Nationales Olympisches Komitee für Deutschland“ gegründet, 1951 folgte die Gründung eines „Nationalen Olympischen Komitees für Ostdeutschland“.

Auch wurde 1950 ein „Nationales Olympisches Komitee des Saarlandes“ ins Leben gerufen. Es bestand bis Februar 1957. Bei den Olympischen Spielen in Helsinki war das Saarland mit einem eigenständigen Team angereist; es war mit 36 Sportlerinnen und Sportlern vertreten.

1956 in Melbourne, 1960 in Rom und 1964 in Tokyo starteten Gesamtdeutsche Mannschaften, bevor erstmals bei den Olympischen Spielen 1968 in Mexico City die Bundesrepublik und die DDR mit eigenen Mannschaften vertreten war.

Für die Spiele 1952 und 1956 wurden keine Bücher über die deutsche Olympiamannschaft publiziert. Erstmals (und letztmals) gab es im Jahr 1960 zu den Spielen in Rom eine gemeinsame Publikation ohne Bilder in deutscher und englischer Sprache von dem Nationalen Olympischen Komitee für Deutschland West und Deutschland Ost.



Gemeinsame Publikation NOK`s West und Ost 1960

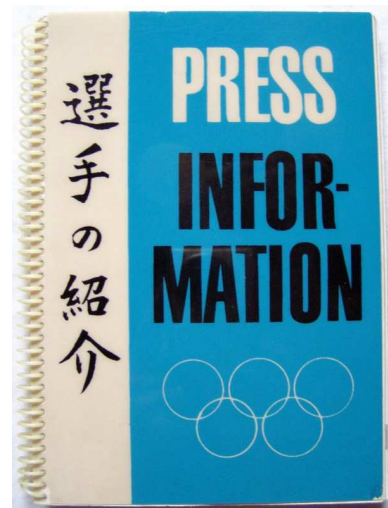
Format: 15,5 x 21 cm

146 Seiten

## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen



Format: 15,5 x 20,5 cm  
186 Seiten



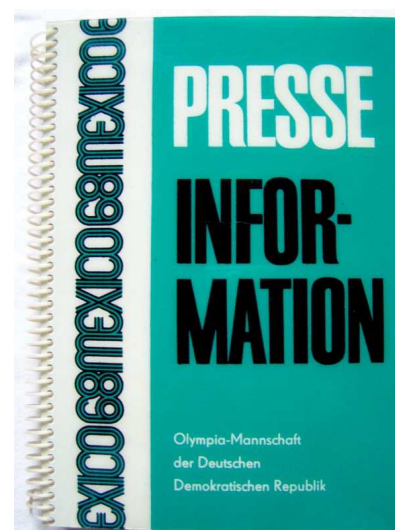
Format: 14,5 x 20 cm  
230 Seiten

Erstmals gab 1964 jedes NOK – trotz Gesamtdeutscher Mannschaft – ein eigenes Teambuch heraus. War das Ringbuch über die Deutsche Olympiamannschaft des NOK der BRD mit einigen wenigen Bildern ausgestattet, wurde in der Presseinformation des NOK der DDR jedem einzelnen Sportler eine ganzseitige Beschreibung mit Bild gewidmet.

Diese Form der Präsentation der Sportler ist sehr gut angekommen und hat sich bis zum heutigen Tag durchgesetzt.



Format: 16 x 21  
208 Seiten



Format: 14,5 x 20  
keine Angabe v. Seitenzahlen

Anlässlich der Olympischen Spiele 1968 in Mexico City konnte oder wollte das NOK für Deutschland sich dieser beispielhaften Präsentation des NOK der DDR aus 1964 (noch) nicht anschließen und man entschied sich dafür, ein dreisprachiges Teambuch herauszugeben. In dem mit nur wenigen Bildern ausgestatteten Büchlein

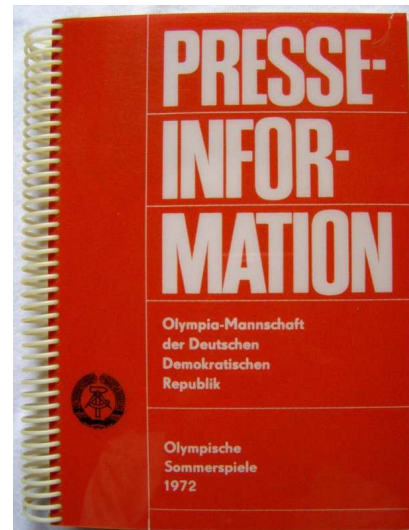
## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

wurden die in Mexiko vertretenen Sportlerinnen und Sportler in deutscher, englischer und spanischer Sprache vorgestellt.

Das NOK der DDR präsentierte seine Olympiamannschaft 1968 in einer dreisprachigen Presseinformation: „Die Olympia-Mannschaft der Deutschen Demokratischen Republik“. In diesem Ringbuch wurden den teilnehmenden Sportlern jeweils 2 Seiten gewidmet, ebenfalls 3sprachig.

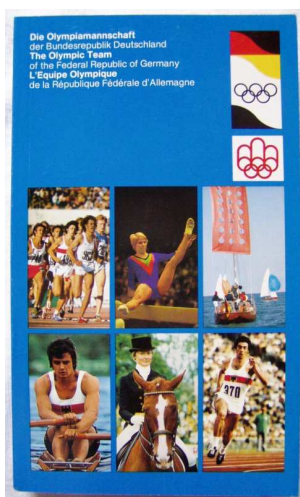


Format: 12,5 x 24 cm  
504 Seiten

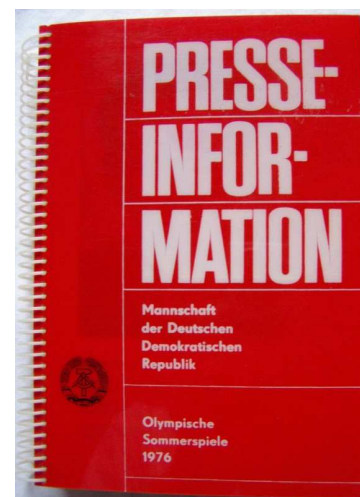


Format: 15 x 20 cm  
keine Angabe v. Seitenzahlen

Erstmals zu den Olympischen Spielen 1972 in München publizierte das NOK der BRD ein Teambuch in gebundener Form mit Softcover. Auf 500 Seiten wurde jeder einzelne Sportler mit Bild und dreisprachiger Beschreibung vorgestellt. Parallel dazu erschien eine Presseinformation des NOK der DDR.



Format: 11,5 x 19 cm  
420 Seiten



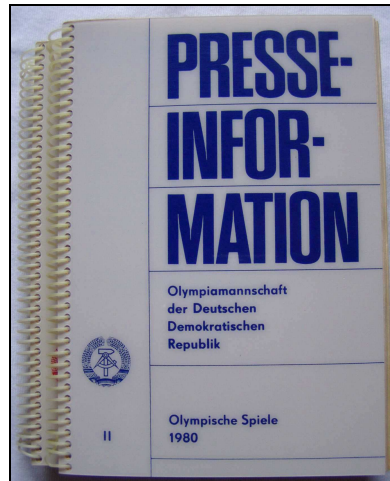
14,5 x 20  
keine Angabe v. Seitenzahlen

Auch im Jahr 1976 veröffentlichten beide NOK`s getrennte Mannschafts-bücher.

## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

---

Vor den Olympischen Spielen 1980 in Moskau überschatteten wieder einmal politische Auseinandersetzungen die friedliche olympische Bewegung. Wegen des Einmarsches sowjetischer Truppen in Afghanistan wurde keine Olympiamannschaft von Westdeutschland nach Moskau entsandt. Insgesamt 42 NOK`s entschieden sich damals für einen Boykott der Spiele, weitere 24 NOK`s nahmen ohne sich offiziell zu einem Boykott zu bekennen ebenfalls nicht an den Spielen teil.



Moskau 1980:  
Format: 14,5 x 20  
keine Angabe v. Seitenzahlen

Aber die DDR schickte eine stattliche Mannschaft von 340 Sportler nach Moskau. Um über diese Olympiamannschaft ausführlich berichten zu können, wurden gleich 2 Pressemitteilungen des NOK`s der DDR im bekannten Spiraleinband herausgegeben.



Los Angeles 1984:  
Format: 11,5 x 20 cm  
504 Seiten

Bei den nachfolgenden Olympischen Spielen 1984 in Los Angeles schlossen sich 19 NOK`s zu einem Gegenboykott des Ostblocks zusammen. Hierzu gehörte auch das

## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

NOK der DDR. Daher gibt es von diesen Spielen nur ein Teambuch der Westdeutschen Teilnehmer.

Auch die Olympischen Spiele 1988 in Seoul sind mit Blick auf die deutschen Mannschaftsbücher eine Besonderheit: Letztmalig sind bei diesen Spielen getrennte Deutsche Mannschaften an den Start gegangen. Nach Öffnung der Mauer am 09.11.1989 und dem Beitritt der fünf neuen Bundesländer zur Bundesrepublik Deutschland am 3. Oktober 1990 fand auch eine Vereinigung der beiden deutschen NOK's statt.

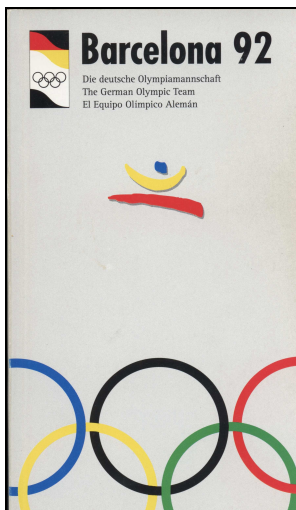


Format: 11 x 20 cm  
480 Seiten

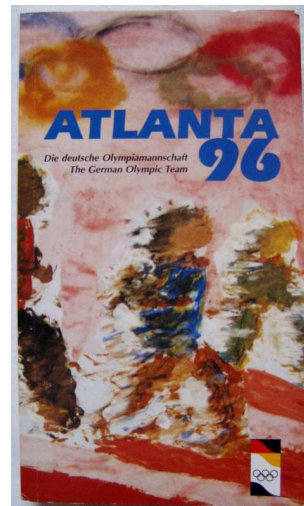


Format: 11,5 x 20cm  
keine Angabe v. Seitenzahlen

Zu den Olympischen Spielen 1992 in Barcelona ging nach vielen Jahren erstmals wieder eine gesamtdeutsche Mannschaft an den Start, natürlich mit einem schönen Buch von allen Teilnehmern.



Format: 11,5 x 20 cm  
Seiten: 632



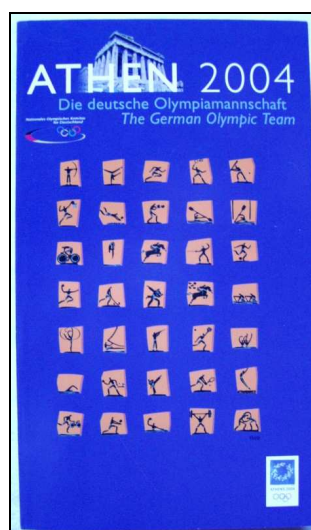
Format: 11,5 x 20 cm  
672 Seiten

## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

Diese Tradition wurde auch zu den Spielen 1996 bis 2004 fortgesetzt. Mittlerweile haben die Mannschaftsbücher einen stattlichen Umfang von immerhin über 600 Seiten angenommen.



Format: 11,5 x 20 cm  
616 Seiten



Format: 11,5 x 20 cm  
624 Seiten

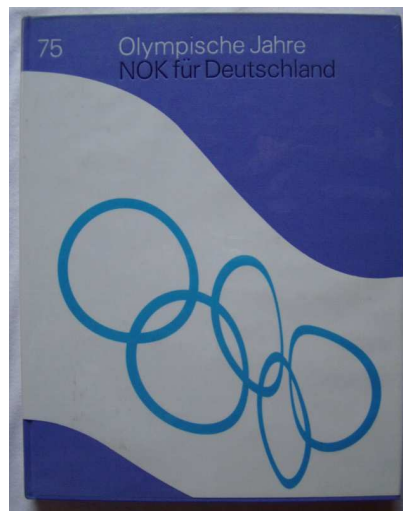
Übersicht über alle von den Nationalen Olympischen Komitees der BDR und DDR  
herausgegebenen Bücher über deutsche Teilnehmer bei Olympischen  
Sommerspielen

Jahr	Ausrichter	NOK BRD	NOK DDR
1960	Rom	gemeinsame	Publikation
1964	Tokio	✓	✓
1968	Mexico City	✓	✓
1972	München	✓	✓
1976	Montreal	✓	✓
1980	Moskau	✗	✓
1984	Los Angeles	✓	✗
1988	Seoul	✓	✓
1992	Barcelona	✓	✗
1996	Atlanta	✓	✗
2000	Sydney	✓	✗
2004	Athen	✓	✗

## Deutsche Teilnehmer bei Olympischen Sommerspielen

---

Im Rahmen dieses Berichtes über die Deutschen Teilnehmer bei Olympischen Spielen muss auch auf ein Buch hingewiesen werden, in welchem erstmals die Deutschen Olympiateilnehmer umfassend dokumentiert werden:



Im Jahr 1970 ist vom Nationalen Olympischen Komitee für Deutschland ein Buch mit dem Titel: „75 Olympische Jahre NOK für Deutschland, Deutsche Olympiateilnehmer 1896 bis 1968“ erschienen. Dieses großformatige Buch enthält neben einem geschichtlichen Rückblick auf die deutsche olympische Bewegung eine Auflistung aller Deutschen Olympiateilnehmer von Walter Teutenberg und Karl Adolf Scherer für die Jahre 1896 bis 1968. In der dort abgedruckten Auflistung sind 2670 Aktive aufgelistet, die bis 1968 sowohl bei Sommer- als auch bei Winterspielen einer Olympiamannschaft angehört haben. Gleichgültig ob sie Medaillen gewannen, in den Vorkämpfen ausschieden oder als Ersatzleute zum olympischen Aufgebot gehörten.

Auch andere Teilnehmerländer von Olympischen Spielen haben schon vor Jahren oder erst in jüngster Zeit damit begonnen Teambücher herauszugeben. Hier erschließt sich ein El Dorado für Sammler mit schier unendlichen Möglichkeiten.

*Gerne werden zu diesem Bericht Hinweise, Tipps und Verbesserungsvorschläge entgegengenommen. Nur durch die Mithilfe vieler Sammler wird es möglich sein, eine vollständige Auflistung aller Reports und eventueller Besonderheiten zu erstellen. Auch wenn Ihnen diese Zusammenstellung gefallen hat, lassen Sie es mich wissen. Ein Nachdruck ist nur nach Rücksprache mit dem Verfasser kostenlos möglich. Um die Überlassung eines Belegexemplares wird gebeten.*

Jürgen Wagner, Mainz

Email: [kj.wagner@arcor.de](mailto:kj.wagner@arcor.de)

*copyright © 2007 by Jürgen Wagner*

*[www.olympic-museum.de](http://www.olympic-museum.de)*